

# Grußwort

KARL KARDINAL LEHMANN

Verehrter Herr Professor, lieber P. Cornelius Mayer!

Zu Ihrem 80. Lebensjahr möchte ich Ihnen ganz herzlich gratulieren. Ich erbitte für Sie Gottes reichen Segen, besonders Gesundheit und Wohlergehen, Zuversicht aus der Kraft des Glaubens und Freude im Dienst der Kirche, ganz besonders an der Förderung des Werkes des heiligen Augustinus.

Sie dürfen auf vieles zurückblicken, was Ihnen bei allen Schwierigkeiten im Laufe Ihres Lebens in die Wiege gelegt worden ist und was Sie sich auch erworben haben. Ich habe Ihnen in den letzten Jahren dafür immer wieder einen herzlichen Dank ausgesprochen.

Für uns in Mainz bleiben einige Dinge Ihres Lebens immer wichtig. Über viele Jahre haben Sie die Systematische Theologie an der Universität Gießen vertreten und damit in hohem Maß für die Religionslehrerinnen und Religionslehrer in Süd- und Mittelhessen gesorgt. Sie haben von Ihrem Fach, vom heiligen Augustinus her und aufgrund Ihrer Ordenszugehörigkeit ein wichtiges Zeugnis gegeben und hinterlassen. Dies gilt besonders auch in spiritueller Hinsicht. Man spürt dies heute noch bei Besuchen in Gießen und im Gespräch mit Ihren ehemaligen Studierenden. Dadurch, dass Sie in Gießen trotz der bescheidenen Ausstattung ganz entscheidend an der Augustinus-Forschung mitwirkten, haben Sie der katholischen Theologie in Gießen großes Ansehen vermittelt. Sie haben deshalb auch interdisziplinär und damit weit über den Raum des Instituts wirken können. Es ist Ihnen gut gelungen, Ihre Tätigkeit in Gießen mit den Aufgaben in Würzburg zu verbinden. Dafür möchte ich Ihnen heute noch sehr herzlich danken.

Ich bin schon öfter auf Ihre Verdienste im Blick auf die Schaffung des *Augustinus-Lexikons* eingegangen und freue mich, dass Sie in den letzten Jahren noch so viel Kraft aufbringen konnten, um dieses eminente Werk zu fördern. Deshalb freue ich mich über die Akademische Feier am 20. Juni. Gerne habe ich bei anderen Gelegenheiten diese Ihre Arbeit gewürdigt. Ich freue mich, dass der Vorsitzende unserer Bischofskonferenz bei Ihnen sein kann, gewiss auch der Ortsbischof von Würzburg.

So wünsche ich Ihnen für diese Akademische Feier in Gottes Segen viel Freude und Ermutigung für die Weiterarbeit, auch hinsichtlich Ihrer heutigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Am 20. Juni bin ich Ihnen im Geist und im Gebet verbunden. Mit dankbaren und brüderlichen Grüßen bin ich Ihr

*Prof. DDr. Dr. h.c. mult. Karl Kardinal Lehmann  
Bischof von Mainz  
Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz a.D.*